

# Thema des Monats

Dezember 2019

## Advent, Advent das Bäumchen brennt!

Besinnlichkeit, Plätzchen, Schneeflocken und natürlich Geschenke. Alle Jahre wieder kommt sie – die Weihnachtszeit. In dieser Jahreszeit sollen glitzernde Lichter und festlich geschmückte Weihnachtsbäume für ein frohes und angenehmes Weihnachten sorgen. Doch jährlich geht in dem ein oder anderen Haushalt das Fest in Flammen auf.



Bildquelle: pixabay.com

Gerade in der Weihnachtszeit steigt die Zahl der Brandfälle um ein hohes Maß. Warum ist das so? Die Übeltäter sind nicht immer die klassischen Wachskerzen auf dem Adventskranz, sondern auch defekte Lichterketten, die einen sogenannten Schwelbrand auslösen können. Also eine Art der Verbrennung, bei der das Brennen ohne offene Flammen und bei niedrigen Temperaturen stattfindet, sodass der Brand oft erst sehr spät bemerkt wird.

Ein häufiger Grund für solche Defekte ist die Massenware, die schon ab Anfang Herbst zu Spottpreisen in Märkten oder über das Internet angeboten wird. Bei solchen Produkten werden die deutschen Sicherheitsstandards oft nicht erfüllt, was nicht nur zu Bränden, sondern auch zu gefährlichen Stromschlägen führen kann.

Typische Mängel sind **lockere Kabel**, **nicht ausreichende Kabelisolierungen** oder ein **instabiles Gehäuse**. Durch diese Mängel kommt es leicht zu einer Überhitzung der Lichterkette, was sich in der Nähe von trockenen Weihnachtsbäumen rasend schnell zu einem gefährlichen Brand entwickeln kann.

### Um sich vor solchen Unfällen zu schützen, sollten einige Dinge beachtet werden:

Schon beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass mindestens eines der nachfolgenden Prüfzeichen vorhanden ist. Aussagekräftig für die Sicherheit sind beispielsweise das VDE-Prüfzeichen und das GS-Prüfzeichen.



Wenn mindestens eines dieser beiden Zeichen auf der Verpackung bzw. auf dem Produkt abgebildet ist, kann man davon ausgehen, dass die Ware, bevor sie in Verkehr gebracht wurde, sicherheitstechnisch geprüft wurde. Nicht so wie beim CE-Zeichen, das vom Hersteller in eigenem Ermessen und auch ohne Prüfung vergeben werden kann.

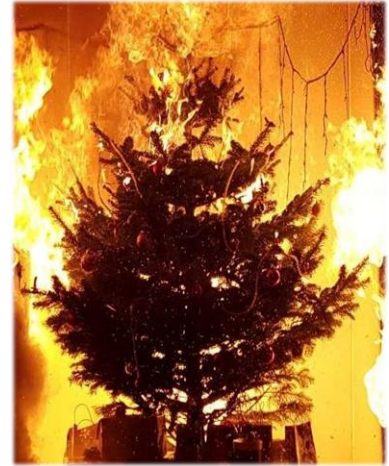
# Thema des Monats

Dezember 2019

## Aber Vorsicht! Auch ein geprüftes Produkt kann einen Defekt haben!

Daher ist zu empfehlen, sein Lichtspektakel nie unbeaufsichtigt zu lassen und es vor Verlassen des Hauses auszuschalten. Für den Fall der Fälle, sind auch ein griffbereiter Haushaltsfeuerlöscher und ein intakter Rauchmelder besonders wichtig.

Hat die Lichterkette ein defektes Lämpchen in ihren Reihen, sollte sie auf keinen Fall weiter benutzt werden, solange die Lampe nicht ersetzt wurde. Für den Fall, dass keine Ersatzlampen in der Verpackung enthalten sind, ist darauf zu achten, ein Ersatzlämpchen mit der richtigen Spannung (V) und der gleichen Wattstärke (W) zu verbauen. Eine falsche Spannung oder Wattstärke führt schnell zu einer Überhitzung und kann einen Schwelbrand auslösen.



Bildquelle: MPS Elektrotechnik GmbH

Weiteren Schutz bieten Fehlerstrom-Schutzschalter, welche den Isolierungszustand der angeschlossenen Elektrogeräte sowie der Anlage überwachen und den Stromkreis bei hohen Fehlströmen sofort unterbrechen. Hier gibt es auch mobile Ausführungen, die nachträglich, wie eine Art Adapter, zwischen Steckdose und dem elektrischen Gerät angeschlossen werden.

Ebenso wichtig ist, dass bei Lichterketten immer auf den **Verwendungsbereich** geachtet werden muss. Also ob sie für den Gebrauch im Haus oder im Außenbereich geeignet sind. Hinweise hierfür stehen meist in der Gebrauchsanweisung oder sind durch eine Kennzeichnung am Gerät direkt erkennbar.

Eine Alternative zur herkömmlichen Lichterkette sind Modelle, die mit LED's (light emitting diodes) betrieben werden. Durch die geringe elektrische Leistung, wird zum einen weniger Energie verbraucht, sie sind also stromsparender und zum anderen sinkt das Risiko für Stromschläge und Überhitzungen. Allerdings ist es bei dieser Variante nicht möglich, einzelne Lämpchen auszutauschen.

**Egal ob Lichterkette, Kerze oder Weihnachtsstern: Um Brandunfälle zu vermeiden ist es wichtig seine Dekoration nie unbeaufsichtigt zu lassen und ein paar leicht umsetzbare Schutzmaßnahmen zu befolgen. Dann steht einem besinnlichen und fröhlichen Weihnachten ohne Zwischenfälle nichts mehr im Wege.**



QR-Code: Alle Themen des Monats: